

**Verordnung zur Änderung der
Verordnung über das Inverkehrbringen von Fischereierzeugnissen aus Japan**

Vom 18. Oktober 1995

Auf Grund des § 9 Abs. 1 Nr. 4 Buchstabe a in Verbindung mit Abs. 3 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juli 1993 (BGBl. I S. 1169), der durch Artikel 1 Nr. 3 und 4 des Gesetzes vom 25. November 1994 (BGBl. I S. 3538) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium für Gesundheit im Einvernehmen mit den Bundesministerien für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und für Wirtschaft:

Artikel 1

Die Verordnung über das Inverkehrbringen von Fischereierzeugnissen aus Japan vom 24. April 1995 (BAnz. S. 4757) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:

»§ 1a

§ 1 gilt nicht für die dort genannten Lebensmittel, sofern sie bereits vor dem 27. April 1995 rechtmäßig im Verkehr waren.«

2. § 4 Abs. 2 wird aufgehoben.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Bonn, den 18. Oktober 1995

Der Bundesminister für Gesundheit
Horst Seehofer